



Detailansicht des Registereintrags

Education Y Bildung. Gemeinsam. Gestalten. e. V.

Aktuell seit 11.12.2025 11:24:54

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R007706
Ersteintrag:	18.11.2025
Letzte Änderung:	11.12.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Am Werhahn 18 40211 Düsseldorf Deutschland Telefonnummer: +4917641767931 E-Mail-Adressen: Huberta.Voss@education-y.de Info@education-y.de Webseiten: https://www.education-y.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Roman Rüdiger**
Funktion: Vorstandsmitglied
2. **Dr. Marvin Deversi**
Funktion: Vorstand
3. **Dr. Matthias Forell**
Funktion: Vorstand
4. **Horst H. Schmidt**
Funktion: Vorstand
5. **Sandra Freimuth**
Funktion: Vorstand
6. **Susanne Peitzmann**
Funktion: Vorstand
7. **Ulrike Waterkamp**
Funktion: Vorstand
8. **Prof. Dr. Rita Süßmuth**
Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. **Huberta von Voss-Wittig**

Gesamtzahl der Mitglieder:

17 Mitglieder am 03.09.2025, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (8):

1. Bündnis für Bildung e.V.
2. Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V.
3. Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V.
4. Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland e.V.
5. Bundesverband Innovative Bildungsprogramme e.V.
6. Bundesverband Deutscher Stiftungen
7. Allgemeiner Arbeitgeberverband Düsseldorf und Umgebung e.V.
8. Industrie-Pensions-Verein e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):

Schulische Bildung; Vorschulische Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung";
Digitalisierung; Massenmedien

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Grundlagen der Arbeit des Vereins sind die Vernetzung, der Erfahrungsaustausch und die Kollaboration zwischen den Mitgliedern und externen Akteurinnen sowie Akteuren aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Politik. Um die Rahmenbedingungen für mehr Chancen- und Bildungsgerechtigkeit zu verbessern, setzen wir uns für einen „interfraktionellen und parteiübergreifenden Dialog zwischen politisch Verantwortlichen und Praxispartner-Organisationen aus der Zivilgesellschaft ein. Mithilfe von Positionspapieren und Gesprächsangeboten informieren wir über Herausforderungen und Potenziale von Schultransformation, Familienprogrammen, Talentförderung und den Einsatz von Künstlicher Intelligenz zur Lehrstoffvermittlung und machen Vorschläge für gesetzliche Regelungen zur Förderung von zivilgesellschaftlichen Initiativen, die das Bildungssystem flankierend unterstützen. Des Weiteren vernetzt der Verband (????) seine Mitglieder (??? – Mitarbeitenden) mit Politikerinnen und Politikern, um den direkten Dialog lösungsorientiert zu fördern. Es sollen Fachveranstaltungen in Kooperation mit Abgeordnetenbüros organisiert werden, aber auch unmittelbar Stellungnahmen und Gutachten veröffentlicht und/oder an Abgeordnete sowie an die Bundesregierung übermittelt werden.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. **Die Bedarfe, welche wir aus unserer Arbeit ableiten, möchten wir in den Deutschen Bundestag tragen.**

Beschreibung:

Verbesserung des Jugendmedienschutzes im Hinblick auf digitale Gefahren
Verbesserung der Frühförderung von Kindern und Stärkung von Familien als Lernbegleitende
umfassender Aufbau von KI-Kompetenzen in Schulen
Investitionen in außerschulische Anbieter im Hinblick auf Ganztagsbetreuung
Förderung bildungsbenachteiligter Jugendlicher

Interessenbereiche:

Schulische Bildung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung" [alle RV hierzu]; Vorschulische Bildung [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (4):

1. Bundesministerium für Bildung und Forschung

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 350.001 bis 360.000 Euro

Zuwendung aus dem Bundeshaushalt für das Verbundprojekt "LearningNewLearning Digitale Qualifizierungsangebote für eine neue Bildung - Lernen und Lehren in einer zunehmend diversen und digitalen Lebenswelt - für die Gestaltung einer nachhaltigen und inklusiven Gesellschaft"

2. Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Dresden

Betrag: 310.001 bis 320.000 Euro

Zuschuss für das Projekt "Pacemaker Initiative Sachsen"
Schülerinnen und Schüler werden zu aktiven Gestalterinnen und Gestaltern informatorischer Bildung. Das Programm setzt am Übergang von Primar- und Sekundarstufe an. Es vernetzt und begleitet Schulen im ländlichen und urbanen Raum. Im Rahmen verschiedener Module wird informatorische Bildung am Übergang nachhaltig und systemisch verankert.

3. European Education and Culture Executive Agency / European Commission

Europäische Union
Brüssel

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Teacher Education for a Future in Flux (the Academy) responds to the European concerns around the attractiveness of teaching as a profession in a world of rapid change and global crises. There is a need for more student teachers who are ready to enter the profession and work with highly diverse and mobile classrooms. The Academy's model for teachers' professional development ensures continued training for teachers, committed to values of European democracy and citizenship. The TEF model-framework combines digital, green, diversity & inclusion and – uniquely – well-being skills with a European dimension to equip teachers and enrich teacher education for a future in flux.

4. Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Berlin

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Zuwendung für das Projekt "Das family-Programm in Berlin". Ziel ist es den "Bildungsort" Familie zu stärken. Eltern sollen als Akteure im Bildungsgeschehen ihrer Kinder - besonders im Hinblick auf den Übergang Kita-Grundschule - unterstützt werden.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[JA-2023-Testat-NEXIA-signed.pdf](#)